

## Artikelansicht

Quelle: Märkische Allgemeine, Dahme Kurier, 03.04.2012

### **Am Jugendklub wurde aufgeräumt Erste Aktion gemeinsam mit dem Heimatverein**

NIEDERLEHME Das stürmische Wetter und drohender Regen am vergangenen Samstag schreckte die Helfer beim diesjährigen Frühjahrsputz am Jugendklub im Königs-Wusterhausener Ortsteil Niederlehme nicht ab. Acht Jugendliche zogen gemeinsam mit sieben Mitgliedern des Heimatvereins stramm das vorgesehene Programm dieser Putzaktion durch.

Es wurde Müll eingesammelt, Gestrüpp gestutzt und gelichtet, Laub geharkt und aufgeräumt. „Weil alle so zugewickelt haben, hat es großen Spaß gemacht“, sagt die mobile Jugendarbeiterin Franziska Schwarz im Nachhinein über den ersten gemeinsamen Einsatz. Jugendliche und der Heimatverein nutzen seit einiger Zeit zusammen den Jugendklub in der Triftstraße am Sportplatz. Abwechselnd wird das Domizil nach Terminabsprachen gebucht, damit man sich nicht in die Quere kommt. So kam es auch zur Idee, den anstehenden Frühjahrsputz gemeinsam zu bewältigen. „Da fällt ja immer einiges an und wenn mehrere anpacken, geht es einfach schneller“, so Franziska Schwarz. Außerdem habe es die Gelegenheit gegeben, sich näher kennenzulernen. Das habe gut geklappt. Auch die Organisation lief reibungslos. Jemand vom Heimatverein hatte zum Einsatz einen Hänger mitgebracht, der mit dem Abfall beladen werden konnte. Und das anfallende Holz soll gleich für das Osterfeuer der Feuerwehr genutzt werden.

Jugendarbeiterin Franziska Schwarz, die für mehrere Einrichtungen in der Region tätig ist, kündigt weitere Einsätze im Monat April in den Jugendklubs in den Königs-Wusterhausener Ortsteilen Zernsdorf und in Kablow an. Hier finden am 21. und 22. April die bereits bekannten 48-Stunden-Aktionen statt. An einem „langen“ Wochenende werden die Einrichtungen wieder auf Vordermann gebracht – mit Pinsel, Farbe, Besen und Putzlappen. step